



EDITORIAL

Liebe Freundinnen und Freunde der SGK Niedersachsen und des Rüdiger-Butte-Bildungswerks,

erstmalig präsentieren wir uns hier im „vorwärts“ mit einigen Meldungen und Informationen und vor allem mit unseren Seminarangeboten. Für uns ist dies eine gute Möglichkeit, die kommunalen Anliegen zu verdeutlichen und einem größeren Leser*innenkreis näher zu bringen.

Die niedersächsischen Kommunen haben neben der noch andauernden Corona-Pandemie nun zusätzlich die Herausforderungen des Angriffskrieges auf die Ukraine und der zu uns kommenden Geflüchteten zu bewältigen. Keine leichten Aufgaben, aber angesichts des Leides in der Ukraine sollten wir dankbar sein, in Frieden leben zu dürfen.

Auch in diesem Jahr setzen wir unsere erfolgreichen Kommunalkongresse

fort. Das wichtige Thema Wohnen stand im Mittelpunkt unseres ersten Kongresses in diesem Jahr (siehe Bericht). Im Herbst werden wir uns wahrscheinlich intensiv mit dem sogenannten Osterpaket der Bundesregierung und den daraus resultierenden Chancen und Herausforderungen für die niedersächsischen Kommunen beschäftigen.

In Niedersachsen findet am 9. Oktober die Landtagswahl statt. Viele kommunale Themen sind von der Politik der Bundesländer beeinflusst. Deshalb liegt uns als SGK Niedersachsen natürlich viel daran, dass die solide und zukunftsweisende Politik der SPD-geführten Landesregierung weitergeführt werden kann. Die notwendigen Veränderungen durch die Digitalisierung und die

Wandlungen in der Wirtschaft müssen sozial ausgewogen sein. Fortschritt, der alle mitnimmt, muss die Devise sein.

Der Seminarplan des Rüdiger-Butte-Bildungswerks ist auch im zweiten Quartal reich und attraktiv gefüllt. Gleichwohl sind wir immer offen für spezielle Seminarwünsche. Kontaktiert uns einfach, dann werden wir passende Angebote für euch konzipieren.

Solidarische Grüße

Hannelore Hunter-Roßmann
Geschäftsführerin
Rüdiger-Butte-Bildungswerk e. V.
Stellv. Geschäftsführerin
SGK Niedersachsen e. V.

Inhalt

Wohnen in Niedersachsen

SGK Niedersachsen gründet Rüdiger-Butte-Bildungswerk e. V.

Seminare

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:
SGK Niedersachsen e. V.,
Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover

Redaktion: Hannelore Hunter-Roßmann
hannelore.hunter-rossmann@sgk-niedersachsen.de

Verlag: Berliner vorwärts Verlagsgesellschaft,
Stresemannstraße 30, 10963 Berlin
Telefon: (030) 255 94-100
Telefax: (030) 255 94-192

Anzeigen: Henning Witzel

Layout: Heidemarie Lehmann

Litho: DDV Technik GmbH

Druck: DDV Druck GmbH,
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden
E-Mail: dvd@ddv-mediengruppe.de

„Wohnen in Niedersachsen“

Die Kommunalkongress-Reihe ging wieder an den Start

Autor Remmer Hein

In einen Eröffnungsvortrag des Kommunalkongresses „Wohnen in Niedersachsen“, der Ende März in hybrider Form stattfand, betonte der niedersächsische Umwelt- und Bauminister Olaf Lies: „Der Markt regelt nichts.“ Damit bezog er sich auf die prekäre Lage auf dem Wohnungsmarkt, die sich durch den Flüchtlingsstrom aus den Kriegsgebieten in der Ukraine und die Entwicklung auf dem Energiesektor noch weiter verschärfe. Bestanden habe das Problem jedoch schon viel länger. Ein riesiger Fehler sei es im Jahre 2005 gewesen, die Landeswohnbaugesellschaft zu verkaufen. Diese hätte zwar nicht alle

Probleme lösen können, fehle jedoch seit langem als wichtiger Akteur. Leider müsse man feststellen, dass aktuell zwar so viel wie nie gebaut werde, aber gleichzeitig der Anteil des sozialen Wohnungsbaus weiter schrumpfe. Dies gelte es schnellstmöglich zu ändern.

In fünf Workshops befassten sich die Teilnehmenden des Kongresses anschließend mit spezifischen Fragen der Wohnungspolitik. MdL Alptekin Kirci stellte die Möglichkeiten der neuen Niedersächsischen Bauordnung vor. Andreas Docter aus Emden zeigte auf, wie mit dem Vor-



Rund 30 Teilnehmende in Hannover und 60 an ihren heimischen Bildschirmen verfolgten den Kommunalkongress „Wohnen in Niedersachsen“, an dem auch der niedersächsische Umwelt- und Bauminister Olaf Lies (links) teilnahm. Moderiert wurde der Kongress von Manfred Eertmoed.

Foto: SGK Niedersachsen

kaufsrecht sozialer Wohnraum gestärkt werden könne. MdL Thordis Hanisch befasste sich mit der Frage von mehr Umweltschutz in der kommunalen Planungspraxis. Um

Modelle von gemeinschaftlichem Wohnen ging es im Workshop von Thekla Fomiczenko-Beyer. Die Vor-

Weiter auf Seite II

Seminare

SA 14.05.2022, digital

Grundzüge des Kommunalverfassungsrechts

Das vierstündige Seminar soll neuen Ratsfrauen und Ratsherren die wesentlichen Grundlagen der niedersächsischen Kommunalverfassung vermitteln und allen anderen die Gelegenheit bieten, ihre Kenntnisse aufzufrischen.

Referent: Oliver Kamlage ist Geschäftsführer des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes. Nach Studium der Rechtswissenschaften und Rechtsreferendariat war er wissenschaftlicher Angestellter beim Städte- und Gemeindebund, anschließend folgte eine dreijährige Tätigkeit im Rechtsamt der Stadt Paderborn. Seit 2011 ist er beim Verband u. a. zuständig für das Kommunalverfassungs- und Kommunalwahlrecht. Er ist Mitautor eines Kommentars zum Kommunalwahlrecht und einer Textausgabe zum NKomVG sowie Chefredakteur der Zeitschrift „Rathaus und Recht“.

SA 14.05.2022, Nienburg

Wie organisiere ich Veranstaltungen und neue Formen der Beteiligung professionell?

„Da bilden wir mal einen Arbeitskreis!“ Arbeitsteilung ist eine gute Sache, wenn man die richtigen Menschen und das richtige Werkzeug dazu hat. Ein paar Leitfragen sollen dazu dienen, an Beispielen aus dem politischen Alltag der Teilnehmenden, Formate für lösungsorientierte Veranstaltungen und Beteiligungen zu finden. Für aktuelle Themen der Teilnehmenden werden über Checklisten mögliche Formate zur Lösungsfindung diskutiert. Übungen dienen dazu, Moderationstechniken für den richtigen Einsatz zu vermitteln.

Referent: Benno Trütken, Samtgemeindebürgermeister a. D. und Gesellschafter der gfb Benno Trütken hat als Wirtschafts- und Sozialgeograph seinen Schwerpunkt im Bereich Planung und Bürgerbeteiligung gesetzt – zunächst bei Peter C. Dienel an der Forschungsstelle Bürgerbeteiligung und Planungsverfahren der Universität Wuppertal, später dann mit der Gesellschaft für Bürgergutachten (gfb).

MI 18.05.2022, digital

Strategien für Fraktionen – warum sie so wichtig sind

Sie wollen sich nicht nur mit den Vorlagen der Verwaltung beschäftigen? Sie möchten nicht nur reagieren, sondern aktiv agieren? Dann sind Sie in diesem Einführungsseminar richtig. Sie erhalten einen Überblick über die Vorteile strategischer Politik und die Verknüpfung mit dem Haushalt Ihrer Kommune. Sie erfahren, wie Sie sich als Fraktion aufstellen können, Ihre Zusammenarbeit verbessern bzw. optimieren, um Ihre politischen Positionen sichtbar zu machen. Dieses Seminar richtet sich an Kommunalpolitiker*innen, die sich einen ersten Eindruck von strategischer kommunalpolitischer Arbeit machen möchten.

Referent: Manfred Eertmoed verfügt über jahrzehntelange Verwaltungserfahrung und war acht Jahre Bürgermeister einer Gemeinde. Heute berät er Städte und Gemeinden in organisations-, haushalts- und personalrechtlichen Fragen. Seit August 2020 ist er für die SGK Niedersachsen/Rüdiger-Butte-Bildungswerk tätig.

FR 03.06.2022, Göttingen

FR 01.07.2022, digital

Wie ich einen Haushalt lese – eine kurze Einführung

Ergebnis-, Finanz- und Investitionshaushalt – wo ist der kleine aber feine Unterschied? Wieso benötige ich zum Lesen des Haushaltes Kenntnisse über die Organisation meiner Kommune? Wie funktioniert das mit den Abschreibungen, und warum ist dieses Thema für die politische Diskussion so wichtig? In diesem vierstündigen Seminar lernen Sie die wichtigsten Grundlagen des kommunalen Haushaltsrechts kennen.

Referent: Manfred Eertmoed verfügt über jahrzehntelange Verwaltungserfahrung und war acht Jahre Bürgermeister einer Gemeinde. Heute berät er Städte und Gemeinden in organisations-, haushalts- und personalrechtlichen Fragen. Seit August 2020 ist er für die SGK Niedersachsen/Rüdiger-Butte-Bildungswerk tätig.

SA/SO 11.06./12.06.2022, Oldenburg

Gute Videos mit dem Smartphone produzieren

In der Kommunikation spielen Videos eine immer größere Rolle. Und egal ob bei Facebook, Instagram, Snapchat, TikTok, Twitter oder YouTube: Gut gemachte Filme werden gerne gesehen und geteilt. Für ein ansprechendes Video müssen nicht immer ein großes Studio oder professionelle Teams zum Einsatz kommen. Aktuelle Smartphones bieten heute eine gute Videoqualität und sind als komplettes Produktionsstudio einsetzbar. Neben den theoretischen Grundlagen wird es am ersten Tag viele praktische Übungen geben. Mit dem für Sie passenden Schnittprogramm beschäftigen Sie sich hauptsächlich am zweiten Workshop-Tag.

Referenten: Als freie Journalistin produziert Anja Michaeli seit mehr als zehn Jahren TV-Dokumentationen, Unternehmensfilme und Web-Videos. Ihre Schwerpunkte sind Storytelling und gute Interviews. Für den Kameramann Christian Kruse liegt sein Schwerpunkt auf guten Bildern – fürs Fernsehen mit großen EB-Kameras genauso wie fürs Web mit seinem Smartphone. Er weiß: Der Ton macht den Unterschied. Die Cutterin Nadia Loquay beherrscht die Postproduktion aus dem Effeff. Die gelernte Mediengestalterin Bild und Ton arbeitet für das Medienkontor Oldenburg und ist regelmäßig für den NDR tätig.

SA 11.06.2022, Osnabrück

Haushaltsrechtsrecht in Kommunen – wie kann Politik gestalten?

Um den Haushalt einer Kommune politisch gestalten zu können, bedarf es umfangreicher Kenntnisse des Haushaltsrechts. Ergebnis-, Finanz- und Investitionshaushalt – wo spielt eigentlich die Musik? Nur wesentliche Produkte im Haushalt - wird dort etwas verheimlicht? Wieso lassen Umlagen, Finanzausgleich und Personalkosten keinen finanziellen Spielraum zu? Weshalb wird immer wieder die Kürzung der freiwilligen Leistungen diskutiert? Wie verhält es sich wirklich mit dem „Sparkommissar“ und der Kommunalaufsicht?

Referent: Manfred Eertmoed verfügt über jahrzehntelange Verwaltungserfahrung und war acht Jahre Bürgermeister einer Gemeinde. Heute berät er Städte und Gemeinden in organisations-, haushalts- und personalrechtlichen Fragen. Seit August 2020 ist er für die SGK Niedersachsen/Rüdiger-Butte-Bildungswerk tätig.

MO 13.06.2022, digital

Die digitale Kommune

Die Digitalisierung wird die Arbeit in Kommunen, den Zugang von Bürgern, Bürgerinnen und Unternehmen zur Verwaltung und die politische Arbeit massiv verändern. Für die Zukunftschancen einer Kommune wird eine erfolgreiche Digitalisierung von Verwaltungen, Wirtschaft, sozialen Einrichtungen und Bürger/-innen ein entscheidender Faktor. Die Kommunalpolitik muss sich intensiver mit diesem Thema beschäftigen. In dem Seminar werden der Stand der Digitalisierung in Niedersachsen, die rechtlichen Rahmenbedingungen und die praktischen Umsetzungsschritte dargestellt. Für die Kommunalpolitik werden Empfehlungen vermittelt, wie der Prozess unter Berücksichtigung einer digitalen Teilhabe vorangetrieben werden kann.

Referent: Dr. Horst Baier hat Volkswirtschaftslehre in Kiel und Osnabrück studiert. In 2012 erfolgte die Wahl zum Bürgermeister der Samtgemeinde Bersenbrück und zur Ernennung als Stadtdirektor der Stadt Bersenbrück. Seit März 2020 ist Baier IT-Bevollmächtigter (CIO) des Landes Niedersachsen im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport.

MI 15.06.2022

MI 22.06.2022

DO 23.06.2022, jeweils 19-21 Uhr, digital

Haustürbesuche als Instrument politischer Kommunikation

Sind Haustürbesuche altmodisch oder was spricht dafür? Sind sie effektiv oder viel zu zeitintensiv? Bringen Haustürbesuche eigentlich etwas?

Ja, Haustürbesuche sind altmodisch, und trotzdem spricht vieles dafür! Haustürbesuche sind zeitintensiv und bringen eine Menge, aber nur, wenn sie richtig organisiert werden. In diesem Seminar lernen Sie, welche Zielrichtung Haustürbesuche verfolgen, wie Sie Haustürbesuche organisieren und Menschen motivieren mitzumachen.

Seminare

Das zweistündige Seminar wird als digitale Veranstaltung durchgeführt. Alternativ können Sie die Veranstaltung als geschlossene Veranstaltung vor Ort buchen. Terminanfragen bitte an manfred.eertmoed@sgk-niedersachsen.de

Referent: Manfred Eertmoed verfügt über jahrzehntelange Verwaltungserfahrung und war acht Jahre Bürgermeister einer Gemeinde. Heute berät er Städte und Gemeinden in organisations-, haushalts- und personalrechtlichen Fragen. Seit August 2020 ist er für die SGK Niedersachsen/Rüdiger-Butte-Bildungswerk tätig.

SA 18.06.2022, Northeim

Bauleitplanung für Ratsmitglieder

Das Bau- und Planungsrecht ist verfahrenstechnisch überwiegend streng geregelt und juristisch überprüft. Bodengutachten, Immissionsgutachten, Umweltgutachten, Regenrückhaltung und im Zweifel eine seltene Tierart bestimmen, erschweren oder verhindern die Planungen?! Alles nur Gerüchte? Was ist trotzdem möglich? Welche Gestaltungsmöglichkeit hat die Politik? Welche Rolle spielen die Aufsichts- und Genehmigungsbehörden? Welche Lösungsansätze gibt es?

Referent: Benno Trütken, Samtgemeindebürgermeister a. D. und Gesellschafter der gfb Benno Trütken hat als Wirtschafts- und Sozialgeograph seinen Schwerpunkt im Bereich Planung und Bürgerbeteiligung gesetzt – zunächst bei Peter C. Dienel an der Forschungsstelle Bürgerbeteiligung und Planungsverfahren der Universität Wuppertal, später dann mit der Gesellschaft für Bürgergutachten (gfb).

SA 18.06.2022, Goslar

Frauen & Rhetorik in der Politik

Männer dominieren auch im Jahr 2022 die Politik, sei es auf kommunaler, Landes- oder Bundesebene. Wie setze ich mich als Frau erfolgreich durch? Neben den fachlichen Kenntnissen, neben dem Händchen für „Politik gestalten“ macht auch das eigene Auftreten einen Großteil des möglichen Erfolgs aus. Wie bereite ich mich auf meinen ersten Auftritt vor? Wie baue ich eine Rede auf? Wie vermittele ich meine politische Botschaft? Wie kann ich als Frau politische Kommunikation zielgeführt lenken? Und was ziehe ich an? Die letzte Frage scheint banal – aber: Wie im Alltag gilt auch in der Politik und Partei, der erste Eindruck zählt.

Das Seminar bietet einen geschützten Raum und richtet sich explizit an Frauen und diverse Menschen.

Referentin: Karin Pritzel, Kommunikationswissenschaftlerin; Geschäftsführerin Herbert-Wehner-Bildungswerk, Dresden; Rhetorikseminare und Workshops zur Öffentlichkeitsarbeit sind Schwerpunkte ihrer pädagogischen Arbeit.

SA 25.06.2022, Osterholz-Scharmbeck

DO 02.07.2022, Hannover

Grundlagen der Windenergienutzung und -planung

Die Windenergie an Land wird zur zentralen Energiequelle für Wirtschaft und Gesellschaft. Der dringende weitere Ausbau liegt in den Händen der Kommunen. Dabei ist die Planung von Windparks äußerst komplex und umstritten. Wie funktioniert eine Windenergie-Anlage, welchen Ertrag liefert sie, welche Umweltauswirkungen gehen von ihr aus, wo stellen wir sie am besten auf, und wie viel brauchen wir davon? Wie können die Menschen in der Kommune aber vor allem auch die Kommunen vor Ort direkt profitieren?

Referenten: Manfred Eertmoed verfügt über jahrzehntelange Verwaltungserfahrung und war acht Jahre Bürgermeister einer Gemeinde. Heute berät er Städte und Gemeinden in organisations-, haushalts- und personalrechtlichen Fragen. Seit August 2020 ist er für die SGK Niedersachsen/Rüdiger-Butte-Bildungswerk tätig.

Prof. Dipl.-Ing. Theo Stracke war lange in der niedersächsischen Naturschutzverwaltung tätig. An der Universität Hildesheim lehrt er seit 15 Jahren Naturschutz. Politisch ist er aktiv im Landesvorstand der SGK Niedersachsen, ehrenamtlich unter anderem im Vorstand des Landesverbandes Erneuerbare Energien Niedersachsen-Bremen (LEE).

Michael Rasch entwickelt als Diplom-Geograph seit 25 Jahren in allen norddeutschen Bundesländern Windparks von der ersten Idee bis zur Inbetriebnahme. 2010 absolvierte er das berufsbegleitende Studium „Windmanagement“ in Oldenburg. Seit 2009 arbeitet er für den EWE-Konzern und war viele Jahre im Konzernbetriebsrat der swb AG tätig. Er ist

Mitglied der Gewerkschaft, seit 1994 Sozialdemokrat und hat Erfahrung als Mandats- und Funktionsträger.

SA 25.06.2022, Cuxhaven

Erfolgreich Newsletter gestalten

Newsletter können überraschen, inspirieren, unterhalten und informieren. Sie sind effiziente Instrumente für die Übermittlung von Neuigkeiten, zum Aufbau von Bindungen und Beziehungen zu Mitgliedern und zur Mitgliedergewinnung.

In diesem Seminar lernen Sie, wie ein professioneller Newsletter aufgebaut und erstellt wird. Wir bringen Sie in wenigen Schritten zu Ihrem ersten Newsletter, zeigen Beispiele erfolgreicher Strategien, kostenlose Tools und bringen Ihnen Erfolgskriterien des Designs und Inhaltes näher. Am Ende des Kurses werden Sie durch unsere praktischen Übungen in der Lage sein, einen Newsletter aufbauen zu können – ob als morgendliches Briefing, regelmäßige Updates zu einem bestimmten Thema oder als Wochenzusammenfassung.

Es gilt eine maximale Zahl von 15 Teilnehmende. Die Kosten für dieses Seminar betragen 50 Euro inkl. Verpflegung.

Referenten: Anja Michaeli - Als freie Journalistin ist sie seit mehr als 25 Jahren für regionale Zeitungen und verschiedene TV-Sender tätig. PR-Texte, journalistische Beiträge und Fotoaufnahmen gehören zu ihren Aufgaben. Sie leitet die Redaktion der Oldenburger Online-Zeitung.

Christina Boje arbeitet seit ihrem Masterstudium Digitale Medien als Crossmediale Redakteurin für das Medienkontor Oldenburg. Sie betreut die Kommunikation von Unternehmen – von Social Media-Auftritten über Pressearbeit bis hin zu Newslettern.

FR 01.07. (16-21 Uhr) / SA 02.07.2022 (10-16 Uhr), digital

Reden schreiben und halten

Reden sind Visitenkarten. Sie tragen dazu bei, wie Rednerinnen und Redner wahrgenommen werden: Als langweilig oder als motivierend. Als abgehoben oder als nah an den Menschen. Als oberflächlich oder als klug. Es steht also viel auf dem Spiel. Strengen Sie sich deshalb an: beim Stoffsammeln, beim Nachdenken und beim Schreiben. Seien Sie wahrhaftig, denn nur so werden Sie wahrgenommen. Wagen Sie etwas, damit Sie wirken. Markus Franz sagt selbst über sein Vorgehen: „Die Teilnehmer können mir vor Beginn des Seminars Arbeitsproben schicken. Diese werden wir im Laufe des Seminars auszugsweise besprechen und teilweise besser machen. Wir beginnen mit der Einstellung zum Schreiben und erarbeiten uns dann das Handwerk des Schreibens. Die Struktur des Seminars entspricht der, eine Rede zu entwickeln. Alle Inhalte vermittele ich anhand von Beispielen und Übungen.“

Referent: Markus Franz ist Redenschreiber (erst von Generalsekretärin Andrea Nahles, dann Chefredenschreiber von Kanzlerkandidat Peer Steinbrück, Journalist, Pressesprecher, Diplomat (Botschaft Washington D.C.) und Jurist (1. Staatsexamen), Seit 20 Jahren unterrichtet er Akteure aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft in Sprache.

Anmeldungen www.sgk-niedersachsen.de unter dem Menüpunkt Seminare

Angebote für Inhouse-Seminare:

- Zusammenarbeit in der neuen Fraktion – wie möchten wir gemeinsam Kommunalpolitik gestalten?
- Haushaltsrecht in Kommunen – wie kann Politik gestalten?
- Einführung in die Bauleitplanung

Weitere Inhouse-Seminare auf Anfrage.